

Leitung der KPÖ (Opposition) an das Internationale Sekretariat, 3.3.1933<sup>1</sup>

2 Seiten, Faksimile

---

---

<sup>1</sup> Die KPÖ (Opposition) änderte im Dezember 1932 ihren Namen auf KPÖ (Linksopposition). Unterzeichnet war das Schreiben von Josef Frey.

Wien, am 3. März 1933.

An das

Internationale Sekretariat der  
Internationale Linksposition

P a r i s .  
-.-.-.-.-.-.-.-.-

Werte Genossen !

Wir haben am 22. Feber 1933 einen Brief an das Internationale Sekretariat nach Berlin gerichtet an die Adresse des Gen. Grillewicz. In dem Brief/ luden wir das Int. Sekr. ein Genossem zu einer Aussprache nach Wien zu entsenden. Wir schlugen dazu Samstag den 18. und Sonntag den 19. März vor, für welche Tage wir zu diesem Zwecke eine breite Konferenz der öster. Genossen einzuberufen wollten. Die Grazer Genossen werden jedenfalls auch vertreten sein. Wir schrieben weiter in dem Brief, dass wir mit Rücksicht auf unsere schwachen Finanzen leider nur 30 S zu den Reisekosten beitragen können, außerdem aber Quartier und Kosten für den oder die Genossen, die das Int. Sekr. entsendet. Wir ersuchten um Belanntsabe, ob dem I.S. der von uns vorgeschlagene Termin passt, wieviele und welche Genossen das I.S. entsendet, für wieviele Genossen wir Quartier und Verpflegung bereitstellen sollen und wann wir die Genossen erwarten können.

Infolge der deutschen Ereignisse können jedoch Hindernisse eingetreten sein, die uns veranlassen - umso mehr als wir inzwischen erfahren, dass sich der I.S. nunmehr in Paris befindet - auch diese Einladung zu der Aussprache am 18. und 19. März in Wien zu übermitteln.

Mit kommunistischem Gruss

Die Leitung der KPD (Linksopposition)

Im Auftrag:

*jean* —